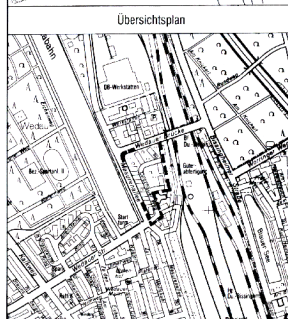
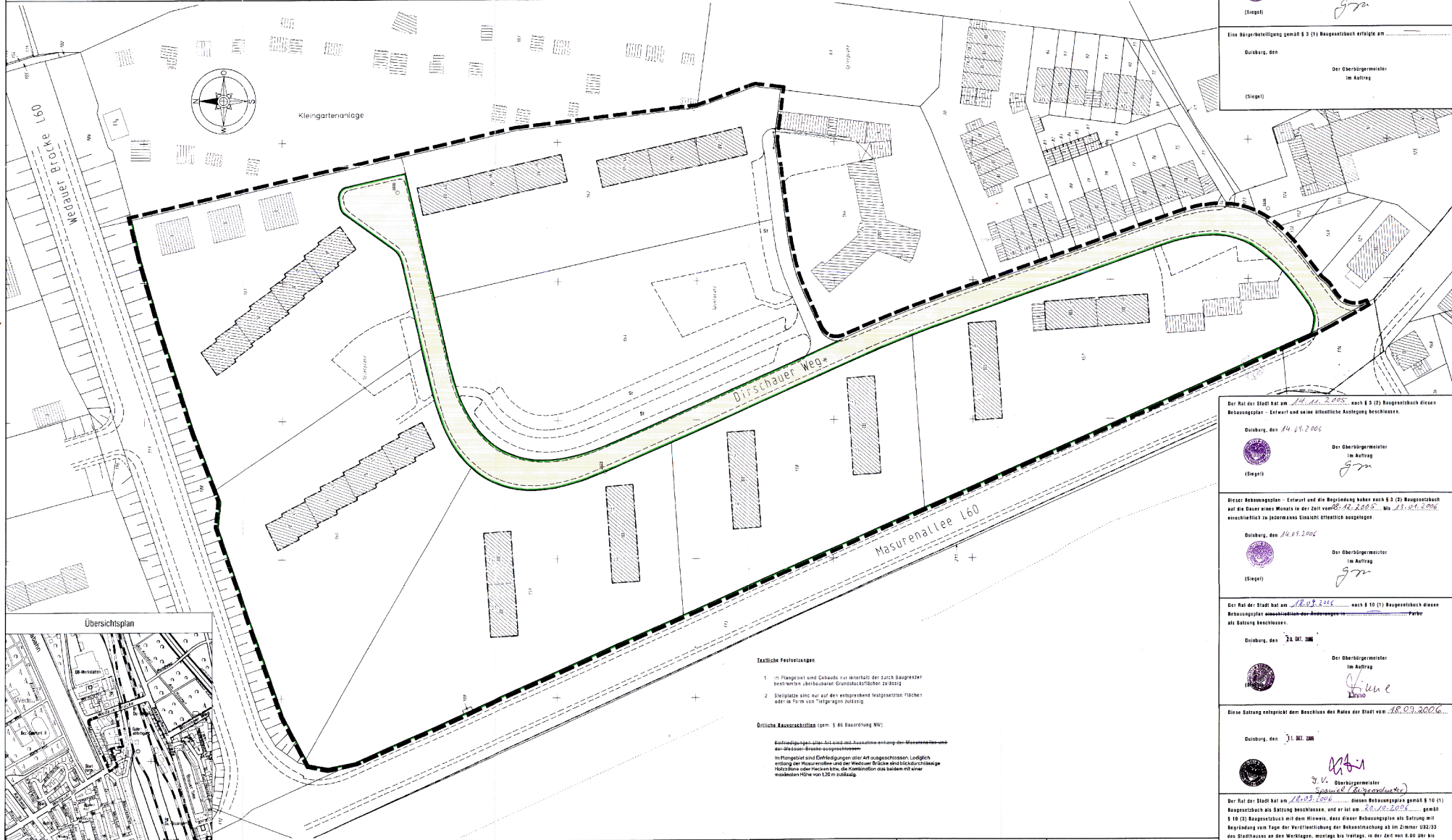


Bestandsdarstellung		Art und Maß der baulichen Nutzung	Begrenzungslinien	Verkehrflächen, Grünflächen und übrige Flächen	Sonstige Festsetzungen	Kennzeichnungen	Nachrichtliche Übereahmen	Vermerke
Öffentliche Gebäude Wohngebäude Wirtschafts- und Industriegebäude Gebäude mit Angabe der Geschosshöhe	Straßenzugangsachsen Bordsteine Baum Böschung Grenzen Grenzabstandslinien Fluggrenze Flurstücksgrenze							

PLANZEICHENERKLÄRUNG

gemäß § 2 der Verordnung über die Ausarbeitung, die Darstellung und die Darstellung im Plan



- Textliche Festsetzungen**
- Flächengröße und Gebäude für innerhalb der durch Begrenzung bestimmten überbaubaren Grundstücksfläche zulässig
 - Stellplätze sind nur auf den entsprechend festgesetzten Flächen oder in Form von Teilplätzen zulässig
- Örtliche Bauvorschriften (gem. § 86 Bauordnung NW)**
- Einfriedigungsanforderung: Auf dem Gelände sind mit Ausnahme entlang der Masurenallee und entlang der Dirschauer Straße keine Einfriedigungen oder Art ausgeschrieben. Lediglich entlang der Masurenallee und der Wedauer Brücke sind öffentlich-rechtliche Maßstäbe oder Flächenhöhen, die Kombination aus beiden mit einer maximalen Höhe von 1,20 m zulässig.

<p>Der Rat der Stadt hat am <u>14.07.2004</u> nach § 2 (1) Baugesetzbuch die Aufstellung dieses Bebauungsplans - Entwurf beschlossen.</p> <p>Duisburg, den <u>14.07.2004</u></p> <p>Der Oberbürgermeister im Auftrag <i>gm</i></p>
<p>Der Aufstellungsbeschluss wurde am <u>26.07.2004</u> gemäß § 2 (1) Baugesetzbuch erteilt bekannt gemacht.</p> <p>Duisburg, den <u>14.07.2004</u></p> <p>Der Oberbürgermeister im Auftrag <i>gm</i></p>
<p>Eine Bürgerbeteiligung gemäß § 3 (1) Baugesetzbuch erfolgte am <u>14.07.2004</u></p> <p>Duisburg, den <u>14.07.2004</u></p> <p>Der Oberbürgermeister im Auftrag <i>gm</i></p>
<p>Der Rat der Stadt hat am <u>14.07.2004</u> nach § 3 (2) Baugesetzbuch diesen Bebauungsplan - Entwurf und seine öffentliche Aufstellung beschlossen.</p> <p>Duisburg, den <u>14.07.2004</u></p> <p>Der Oberbürgermeister im Auftrag <i>gm</i></p>
<p>Dieser Bebauungsplan - Entwurf und die Begründung haben nach § 3 (2) Baugesetzbuch zur die Dauer eines Monats in der Zeit vom <u>14.07.2004</u> bis <u>14.08.2004</u> einschließlich zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgestellt.</p> <p>Duisburg, den <u>14.07.2004</u></p> <p>Der Oberbürgermeister im Auftrag <i>gm</i></p>
<p>Der Rat der Stadt hat am <u>18.07.2004</u> nach § 10 (1) Baugesetzbuch diesen Bebauungsplan einschließlich der Änderungen - Entwurf als Gültigen beschlossen.</p> <p>Duisburg, den <u>18.07.2004</u></p> <p>Der Oberbürgermeister im Auftrag <i>gm</i></p>
<p>Diese Satzung entspricht dem Beschluss des Rates der Stadt vom <u>18.07.2004</u>.</p> <p>Duisburg, den <u>18.07.2004</u></p> <p>Der Oberbürgermeister im Auftrag <i>gm</i></p>
<p>Der Rat der Stadt hat am <u>18.07.2004</u> diesen Bebauungsplan gemäß § 10 (1) Baugesetzbuch als Gültigen beschlossen, und er ist am <u>18.07.2004</u> gemäß § 10 (2) Baugesetzbuch mit dem Hinweis, dass dieser Bebauungsplan als Gültiger mit Bestandskraft von Tag der Veröffentlichung der Bekanntmachung ab im Rahmen § 10 (2) des Stadthauses an den Werktagen, montags bis freitags, in der Zeit von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr, zu jedermanns Einsicht bereit gehalten wird, öffentlich bekannt gemacht worden.</p> <p>Auf den §§ 44, 45, 46 und 215 (1) Baugesetzbuch sowie auf § 7 (6) der Gemeindeordnung NW wurde bei der Bekanntmachung hingewiesen.</p> <p>Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.</p> <p>Duisburg, den <u>18.07.2004</u></p> <p>Oberbürgermeister <i>gm</i></p>

<p>DUISBURG am Rhein</p> <p>Gemarkung Huckingen Flur 23</p> <p>Maßstab 1 : 500</p>	<p>BEBAUUNGSPLAN NR. 1061 I - Wedau -</p> <p>für den Bereich zwischen Masurenallee, Wedauer Brücke, Kleingartenanlage und Dirschauer Weg.</p>	<p>Rechtsgrundlagen:</p> <p>Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 27.08.1997 geändert durch Artikel 4 Absatz 19 des Gesetzes vom 9. Mai 2004 (BGBl. I S. 1781), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 24. Juni 2004 (BGBl. I S. 1329).</p> <p>Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNutzVO) vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 24. Juni 2004 (BGBl. I S. 1329).</p> <p>Verordnung über die Ausarbeitung, die Darstellung und die Darstellung im Plan (PlanZ) vom 18.11.1990 (BGBl. I S. 58).</p> <p>Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen - Landesbauordnung - (BauLdO) vom 01.09.2002 (GV. NW S. 258).</p>	<p>Der Bebauungsplan besteht aus diesem Blatt und einer Begründung. Die Zusammengehörigkeit ist auf den einzelnen Teilen beschriftet.</p> <p>Duisburg, den <u>22. Nov. 05</u></p> <p>Amt für Baurecht und Bauberaterung</p> <p><i>Stücker, v.s.</i></p>	<p>Es wird bescheinigt, dass die Bestandsdarstellung mit dem Liegenschaftskataster und der Ortskarte übereinstimmt und dass die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.</p> <p>Duisburg, den <u>22. Nov. 05</u></p> <p>Amt für Baurecht und Bauberaterung</p> <p><i>Stücker, v.s.</i></p> <p>Stempel der Planungsstelle August 2005</p>	<p>Für die Bearbeitung des Planentwurfs:</p> <p>Duisburg, den <u>24. Nov. 05</u></p> <p>Amt für Stadtentwicklung und Projektmanagement</p> <p><i>Kleine</i></p>	<p>Dieser Plan ist auf Grund von Anregungen im <u>Farbe</u> gehört worden.</p> <p>Duisburg, den <u>24. Nov. 05</u></p> <p>Amt für Baurecht und Bauberaterung</p> <p>Amt für Stadtentwicklung und Projektmanagement</p> <p><i>Kleine</i></p>
---	---	---	---	---	---	---